

## Die zwei Fohlen Emilie und Lotte

Die zwei Fohlen Emilie und Lotte liefen über den Hof. Plötzlich sahen Emilie und Lotte ein großes Pferd. Sie gingen zu dem Pferd und fragten das Pferd nach seinem Namen. "Hallo, ich bin Mascha. Ich bin neu auf dem Hof. Meine Reiterin heißt Lina", sagte das große Pferd. "Wir haben noch keine



Reiterinnen oder Reiter", erwiderte Lotte. "Sollen wir uns auf der Koppel treffen?", fragte Emilie. "Hallo, Mascha, ich bin Lotte. Wie du weißt, freue ich mich, dass wir uns kennengelernt haben." Emilie fragte Mascha: "Wollen wir Freunde sein, Mascha?". Mascha antwortete: "Gerne!". "Cool, dann bis gleich", sagte Emilie. Emilie und Lotte gingen in den Stall und trafen Elisa, eine Fohlenfreundin. "Hallo Elisa, willst du gleich mit mir, Emilie und Mascha, dem neuen Pferd, auf die Koppel kommen?", wollten Emilie und Lotte wissen. "Leider kann ich nicht. Ich kriege gleich Futter und dann muss ich im Stall sein, okay?", antwortete Elisa. "Sollen wir Anthony fragen? Er ist ja auch erst seit zwei Wochen hier", fragte Emilie. "Nein, lieber nicht. Er ist ja immer so zickig," entgegnete Lotte. "Oh nein, wir haben die Zeit vergessen! Schnell auf die Koppel, sonst muss Mascha so lange warten oder geht weg.", sagte Emilie. "Hey, Mascha", rief sie dann. "Hallo, ihr zwei! Wer ist das denn?", fragte Mascha. "Das ist Sun von dem anderen Hof. Komm lass uns zu ihr gehen.", sagte ihr Lotte. Dann rief sie: "Hallo Sun!". Nachdem Sun die beiden Fohlen begrüßt hatte, fragte sie nach dem Namen von Mascha. "Ich heiße Mascha, du komisches Pferd!", sagte Mascha. Beleidigt wegen dieser Antwort lief Sun davon. "Bleib stehen!", riefen Lotte und Emilie im Chor. „Ach übrigens, ich habe morgen Geburtstag“, sagte Mascha. „Es vergessen immer alle meine Freunde meinen Geburtstag, selbst meine Mutter“. „Das ist sehr schade“, sagte Lotte. „Wollt ihr morgen kommen?“, fragte Mascha. „Ja gerne“, sagte Emilie. Lotte stimmte zu. „Super, dann bis morgen“, sagte Mascha. „Ich freue mich schon“, sagte Emilie. Plötzlich stand Antony vor ihnen. „Ich habe gehört, wie ihr

über mich geredet habt", sagte Antony. „Ihr habt gesagt, dass ich immer so zickig bin". Beide Fohlen entschuldigten sich gelangweilt. „Entschuldigung angenommen, aber macht das ja nicht nochmal. Verstanden?!" „Jaja", sagte Lotte. „Tschüss ihr beiden", sagte Antony. „Tschüss", sagten Emilie und Lotte, doch da war Antony schon lange im Stall verschwunden. Lotte und Emilie gingen zurück in den Stall und schliefen. Am nächsten Morgen war die Party bei Mascha. Sie gingen zu Mascha in den Stall. „Hey Mascha", sagte Emilie. Mascha zeigte den beiden Fohlen, dass sie von ihrer Mutter viele Leckerlis bekommen hatte. Emilie und Lotte sangen für Mascha Happy Birthday. Emilie und Lotte hatten sogar Party-Hütchen an. „Wie cool", sagte Mascha. „Habt ihr denn auch ein Party-Hütchen für mich?" „Ja", sagte Emilie und überreichte ihr eines. Plötzlich kam Antony herein und sagte "Ihr habt eine Party gefeiert ohne mich? Das geht nicht! Ihr seid blöd! Ihr seid gemein!". Die Fohlen entschuldigten sich und luden Antony zu ihrer Party ein. Sie feierten den ganzen Tag und hatten viel Spaß.

von Emilie und Lotte 3a